

	<p>Objekt: Aizanoi</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 11955</p>
--	--

## Beschreibung

Das Portrait wird im RPC als Tiberius gesehen. Im BMC und den SNG Bänden wird das Bildnis als Augustus gesehen. Die Zuschreibung zu Tiberius wird im RPC damit begründet, dass es Münzen mit dem selben Rs.-Stempel für Livia und Drusus gibt. Da keine für Germanicus bekannt sind, liegt eine Datierung auf 19-23 n. Chr. nahe.

Vorderseite: Kopf des Tiberius nach r.

Rückseite: Zeus Aizani steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. Er hält in seiner ausgestreckten r. Hand einen Adler und mit der l. Hand ein Zepter.

## Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 6.03 g; Durchmesser: 20 mm; Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	19-23 n. Chr.
	wer	
	wo	Aizanoi
Beauftragt	wann	
	wer	Menandros
	wo	

Besessen	wann	1909-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Tiberius (Kaiser) (-42-37)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt
- Tier

## Literatur

- BMC Phrygia 30 Nr. 50 (Aezanis, Augustus 27 v. Chr. - 19 n. Chr.).
- H. v. Aulock, Zur Münzprägung von Aizanoi. In: R. Naumann, Der Zeustempel zu Aizanoi (1979) 82-94. 90 Nr. 34 (Augustus 27 v. Chr. - 14 n. Chr.).
- RPC I Nr. 3068 (Aezani, Tiberius 19-23 n. Chr.).
- SNG Aulock Nr. 3343.
- SNG Kopenhagen Nr. 70.